**Bezirkstag am 18. September 2021 in Kirchentellinsfurt**

**Protokoll**

**11.00 Uhr Bezirkstag – Tagesordnung**

TOP 1. Begrüßung

TOP 2. Ehrungen

TOP 3. Berichte der Ressorts und Aussprache

## TOP 4. Kassenbericht/Kassenprüfung

TOP 5. Entlastungen

TOP 6. Anträge

TOP 7. Bezirkstage 2022 und danach (keine Bewerbungen)

TOP 8. Verschiedenes

Von 65 Vereinen sind 46 teilnahmepflichtig, es tragen sich 39 in die Anwesenheitsliste ein (drei ohne Anwesenheitspflicht). 19 Vereine haben keine Anwesenheitspflicht, da sie nicht am Spielbetrieb teilnehmen, zehn Vereine fehlen.

**Übersicht:** Anlage „01- Bezirkstag 2021 BBW-Bezirk 4“

Zu 1.: Der Bezirksvorsitzende Gianni Greco (GG) eröffnet die Sitzung um 10.45 Uhr. Er begrüßt die Versammlung und bedankt sich beim TB Kirchentellinsfurt für die Ausrichtung. GG begrüßt den BBW-Präsidenten Joachim Spägele (JS) und entschuldigt die Bezirks-Vorstandsmitglieder Josip Filipovic (SR-Wart, SR-Einsatz) und Uli Schäfer (Rechtswart, erkrankt). Stellvertretend für alle Verstorbenen wird Wilfried Ramp (TV Rottenburg, jahrelang Sportwart des Bezirks und Bundesliga-Schiedsrichter) sowie Steven Sanders (SV Böblingen) in einer Gedenkminute gedacht.

Zu 2.: Wegen der Corona-Krise (Annullierung der Saison 2020/21) entfallen die Ehrungen der Staffelsieger.

JS bedankt sich für die Einladung beim Bezirksvorstand und begrüßt den Bezirkstag. JS weist darauf hin, dass nur zwei Bezirke (II + IV) einen Präsenz-Bezirkstag abhalten, er begrüßt das ausdrücklich. Auch der BBW-Verbandstag (VT) am Samstag darauf in Fellbach wird so veranstaltet: „Es ist wichtig, dass man sich trifft!“ Trotz Corona-Pandemie geht der BBW positiv gestimmt in die neue Saison. Die neue Corona-Landesverordnung (16.9.21) würde am VT ausführlich erläutert. Die Veranstaltung für bis zu 220 Personen sei schwer zu organisieren (wegen Corona vom Juli ‘21 in Kirchheim/Teck verschoben), eine Online-Veranstaltung sei praktisch unmöglich. Durch den Drei-Jahres-Rhythmus halte sich die Belastung der Vereine durch die Präsenzpflicht aber in Grenzen. Die Unterlagen („Berichtsheft“) wurden rechtzeitig verschickt, übrigens das letzte Mal in Papierform: In Zukunft wird das per E-Mail erledigt. Wichtigster Punkt des VT seien die Änderungen der Ordnungen und Satzungen, die seit zwei Jahren vorbereitet wurden und eine klare Modernisierung sowie generelle Strukturänderungen beinhalten. Die Wichtigste: Die Bezirksvorsitzenden sind in Zukunft Mitglieder des BBW-Präsidiums! JS lobt in diesem Zusammenhang den „sehr guten Kontakt“ zum Bezirks-Vorsitzenden GG. Eine weitere wichtige Änderung sei der/die neue BBW-Vizepräsident/in „Sportentwicklung“ (statt „Freizeit- und Breitensport“).

JS ehrt verdiente Funktionäre des Bezirks IV mit silbernen und bronzenen Ehrennadeln (siehe Anlage „02-Ehrungen“). Weitere Ehrungen wird es auf dem VT geben.

GG bedankt sich bei JS und beglückwünscht noch einmal die Geehrten

Zu 3.: siehe Anlage 01

1. Sportwart Gianni Greco, Seiten 26-40
2. Schiedsrichterwart Josip Filipovic, Seiten 41-45 (vorgetragen von GG)
3. Rechtswart Uli Schäfer, Seite 47 (vorgetragen von GG)
4. Lehrwart Wolfgang Mohr, Seite 49

Zu 4.: Kassenbericht Wolfram Neunzling (siehe Anlage 01, Seite 52-56).

Kassenprüfung: Hermann Kolbe/Andreas Bobbe, (Anlage 03, vorgetragen von Bobbe)

- Kolbe/Bobbe empfehlen die Entlastung

Zu 5.: a) JS führt die Entlastung des Kassiers durch: **Wolfram Neunzling wird einstimmig entlastet.**

b) JS führt die Entlastung des Vorstands nach Befragung der Versammlung en bloc durch. **Der Vorstand wird einstimmig entlastet.**

Zu 6.: Anträge: Es liegen 5 Anträge vor (Anlage 01, Seite 61-67).

1. Bezirkstag online (Anträge 1 + 5): GG erläutert, dass der Vorstand ebenfalls in diese Richtung denkt, der Bezirkstag aber keine Entscheidungsgewalt hat – das ist in der BBW-Satzung festgelegt. JS erläutert, dass beim Verbandstag derselbe Antrag vorliegt, es bei bis zu 220 Teilnehmern und sehr vielen Abstimmungen technisch und von der Zeit her online aber gar nicht möglich wäre. Der BBW würde aber für eine Bestimmung plädieren, die Online- oder Hybrid-Veranstaltungen im Bezirk möglich macht. GG erklärt, dass auf eine Lösung hingearbeitet wird, nur noch die Wahl-Bezirkstage alle drei Jahre als Präsenz-Veranstaltungen zu machen und dazwischen Online-Versammlungen abzuhalten – wenn es rechtlich, technisch und finanziell möglich ist. Der Bezirkstag erstellt ein **Stimmungsbild** und ist **einstimmig** (eine Enthaltung) für diese Vorgehensweise.
2. Sepa-Lastschriftmandat (Antrag 2): Nach Diskussion und dem Hinweis des Vorstands, dass man gerne abwarten würde, wie das im BBW läuft (liegt ebenfalls Antrag beim VT vor), wird über den Antrag abgestimmt.

**Ja: 8 / Nein: 16 / Enthaltungen: Der Rest – damit ist der Antrag abgelehnt.**

1. Anpassung Revision (Antrag 3): GF Ulrich Tangl erläutert, dass darüber nicht abgestimmt werden kann, da es nirgends festgeschrieben ist. Er sichert aber zu, dass für sogenannte „Harmonisierungsverlegungen“ bis eine Woche nach Schulbeginn in Zukunft keine Gebühr verlangt wird. Die Verlegungen müssen allerdings mit dem Spielpartner vereinbart werden. Antragsteller Andreas Bobbe ist mit dieser Zusicherung zufrieden.
2. Mehr als zwei Teams in LL und BL (Antrag 4):

**Abstimmung nach kurzer Diskussion:**

**Ja: 3 / Nein: Mehrheit / Enthaltungen: Viele – damit ist der Antrag abgelehnt.**

Zu 7.: Bezirkstag ‘22: Nach kurzer Diskussion bewerben sich der TSB Ravensburg und die BSG Freudenstadt/Baiersbronn um die Austragung des BT 2022. **Abstimmung:**

**Ravensburg: 24 / BSG FDS/B.: 14. Damit findet der BT 2022 in Ravensburg statt.**

Zu 8.: Sonstiges

GG weist auf die inzwischen zuverlässige Aktualität der Bezirks- und der BBW-Homepage hin. Alle für den Spielbetrieb notwendigen Dokumente und Formulare sind dort abrufbar.

Gianni Greco schließt die Sitzung um 13.02 Uhr

Für das Protokoll: Ulrich Tangl